

Sehr geehrte Damen und Herren,

viele der für das Tatgeschehen und für Kriminalität bedeutsamen Faktoren weisen unverkennbar auf einen lokalen Ursprung hin. Kriminalität und soziale Probleme können insofern dort am ehesten und besten gelöst werden, wo diese entstehen und begünstigt werden, nämlich vor Ort. Der „**Kommunalen Kriminalprävention**“ kommt deshalb, besonders unter dem Aspekt einer umfassenden und nachhaltigen Vernetzung, eine besondere Bedeutung zu.

In den zurückliegenden Jahren wurden auf allen Ebenen – lokal, regional, national – Kooperationsgremien eingerichtet, um dem Verständnis von **Kriminalprävention** als einer **gesamtgesellschaftlichen Aufgabe**, die eine übergreifende Kooperation von Akteuren und Institutionen, insbesondere auf kommunaler Ebene, erfordert, gerecht zu werden, denn „**Kommunale Kriminalprävention**“ betrifft uns alle. Ziel ist es u. a., die Kriminalität in Städten und Gemeinden durch Prävention und Aufklärung zu verringern sowie die Sicherheit und das Sicherheitsempfinden aller Bürgerinnen und Bürger zu verbessern. Jeder kann so sein Wohnumfeld positiv mitgestalten und zur Sicherheit beitragen. Dies insbesondere deshalb, weil **Sicherheit** auch ein wichtiger **Standortfaktor** ist.

In Fachvorträgen möchten wir Sie zu den Themen „**Kommunale Kriminalprävention**“ und „**Jugenddelinquenz/ Jugendkriminalität**“ eingehend informieren und sensibilisieren. Profitieren Sie zudem von den in der Praxis gemachten Erfahrungen, lernen Sie „Neues“ kennen und tauschen Sie sich intensiv auf unserem „**Markt der Möglichkeiten**“ aus. Dieser bildet mit seinen vielfältigen Materialien und Projekten einen weiteren zentralen Anlaufpunkt zwischen den beiden Vortragsräumen.

Wir würden uns freuen, Sie auch in diesem Jahr wieder zahlreich begrüßen zu können.

Ihre Geschäftsstelle des Landespräventionsrates.

ANREISE & INFORMATIONEN

Das DORMERO Kongress- und Kulturzentrum, Franckestraße 1, 06110 Halle (Saale) ist zu erreichen:



Zu Fuß:

Vom Hauptausgang Bahnhof Halle nach links, unter den Brücken hindurch und vor der Fußgängerzone der Leipziger Straße links in Richtung Franckestraße abbiegen. Dann nach rechts auf der Franckestraße entlang bis zum Kongress- und Kulturzentrum, Zugang über die Auffahrt zum Parkhaus an der Rückseite des Kongresszentrums. Dauer ca. 10 Minuten.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof Halle mit der Tram Linie 4 in Richtung „Kröllwitz“ bis zur Haltestelle „Am Leipziger Turm“.

Parkmöglichkeiten:

Parkhaus mit ca. 200 Parkplätzen. Zufahrt erfolgt über Franckestraße 1. Das Parkticket kostet 1,50 € pro Stunde oder 12,- € am Tag. Ausgang über Parkebene P8 für das Kongress- & Kulturzentrum.

Alternativ:

Parkplätze in der Nähe: Rudolf-Breitscheid-Straße, Prof.-Friedrich-Hoffmann-Straße, Ernst-Toller-Straße.

9. LANDESPRÄVENTIONSTAG

**KOMMUNALE KRIMINALPRÄVENTION -
BESTANDSAUFNAHME UND PERSPEKTIVE
&
JUGENDELINQUENZ/JUGENDKRIMINALITÄT**

**LANDESPRÄVENTIONSRAT
SACHSEN-ANHALT**



Wann?

08. Oktober 2015

Wo?

DORMERO

Kongress- und Kulturzentrum,
Franckestraße 1, 06110 Halle (Saale)

HERZLICH WILLKOMMEN

ZUM 9. LANDESPRÄVENTIONSTAG

- 08.30 Uhr **Anmeldung und Begrüßungskaffee**
- 09.15 Uhr **Begrüßung im Gartensaal**
Herr Prof. Dr. Ulf Gundlach,
Vorsitzender des LPR Sachsen-Anhalt,
Herr Dr. Bernd Wiegand,
Oberbürgermeister Stadt Halle (Saale)
- 09.40 Uhr **Grußworte im Gartensaal**
Herr Dr. Reiner Haseloff,
Ministerpräsident Land Sachsen-Anhalt,
Herr Frank Bannert,
Landrat Landkreis Saalekreis
- Anschließend Themenfelder
im Gartensaal und im Schützensaal**
- ab 15.30 Uhr **„Come together“ im Festsaal**
bei Kaffee und Kuchen, Gespräche
mit Experten/Innen aus Politik,
Wissenschaft und Praxis
- Moderation:** Frau Andrea Wegner,
Deutscher Kinderschutzbund,
LV Sachsen-Anhalt

FESTSAAL

8.30 UHR BIS 16.00 UHR

„MARKT DER MÖGLICHKEITEN“

Wildwasser Halle e. V., MobbingHelp,
MuT – Menschlichkeit und Toleranz im Sport, PRO MANN,
Bundesprogramm Demokratie leben!, Bundespolizei,
KgKJH Sachsen-Anhalt e. V., ASB Regionalverband Halle/Bitter-
feld e. V., PD Sachsen-Anhalt Ost, PRev Halle (Saale),
Landesstelle Glücksspielsucht, Fan-Projekt Magdeburg
TPA Sachsen-Anhalt, Kinder und Jugendschutz Halle,
Netzwerk Medienkompetenz Sachsen-Anhalt, Weißer Ring,
Servicestelle Kinder- und Jugendschutz, LKA Sachsen-Anhalt,

Deutscher Familienverband, Internationaler Bund,
Landesverkehrswacht Sachsen-Anhalt e. V.,
Fan-Projekt Halle, PD Sachsen-Anhalt Süd,
Landesintervention und – koordination bei Häuslicher
Gewalt und Stalking, Friedenskreis Halle e. V., PRev Mans-
feld-Südharz, Landesverband für Kriminalprävention und
Resozialisierung e. V., Landeszentrale für politische Bildung,
Ju-Jutsu Verband Sachsen-Anhalt e. V., Fachstelle für Sucht-
prävention Saalekreis, Gewerkschaft der Polizei

SCHÜTZENSAAL

„JUGENDELINQUENZ/JUGENDKRIMINALITÄT“

- 10.10 Uhr **Die Prävention von Delinquenz und
Kriminalität: Was wir wissen und
zukünftige Herausforderungen für
Wissenschaft und Praxis**
Herr Prof. Dr. Andreas Beelmann, Uni Jena
- 11.10 Uhr **Sozialräumliche Einflussfaktoren der
Jugenddelinquenz und -kriminalität**
Herr Dr. Dirk Baier, KFN Niedersachsen
- 12.00 Uhr **Mittagspause und Besuch**
„Markt der Möglichkeiten“
- 12.50 Uhr **Die Kinder- und Jugendhilfe,
zentraler Akteur und Kooperationspartner
in der Prävention von Delinquenz**
Frau Dr. Sabrina Hoops, DJI München
- 13.35 Uhr **Handlungsfeldübergreifende Prävention?
Rechtsextreme und islamistische
Deradikalisierung(sarbeit) im Vergleich**
Frau Michaela Glaser, DJI Halle
- 14.15 Uhr - **Vernetzung von**
14.55 Uhr **Präventionsakteuren, Ordnungsrechtlicher
und erzieherischer Jugendschutz beim
Thema Alkohol**
Frau Helga Meeßen-Hühne, LS LSA
Frau Annett Deckert, LVwA Sachsen-Anhalt
- Moderation:** Frau Andrea Wegner,
Deutscher Kinderschutzbund, LV Sachsen-Anhalt

GARTENSAAL

„KOMMUNALE KRIMINALPRÄVENTION“

- 10.10 Uhr **Kommunale Kriminalprävention –
eine Idee von bestechender Vernunft,
Vernetzung fördern**
Herr Erich Marks,
Geschäftsführer Deutscher Präventionstag
- 10.50 Uhr **„Urbane Sicherheit und Städtebauliche
Kriminalprävention?“**
Frau Dipl. Ing. Ingrid Hermannsdörfer,
LKA Berlin, Städtebauliche Kriminalprä-
vention
- 11.45 Uhr **Kriminalpräventiver Rat der Stadt
Wilhelmshaven, Zusammensetzung und
Vernetzung**
Herr Peter Lewald,
PI Wilhelmshaven-Friesland
- 12.35 Uhr **Mittagspause und Besuch**
„Markt der Möglichkeiten“
- 13.40 Uhr **Kommunale Kriminalprävention,
polizeiliche Erfahrungswerte und Netz-
werkarbeit vor Ort**
Herr Mario Schwan, PD Sachsen-Anhalt Süd,
Herr Silvio Klawonn, Polizeirevier
Burgenlandkreis
- 15.00 Uhr **Informationen zum 21. Deutschen
Präventionstag am 6./7. Juni 2016 in
Magdeburg**
Veranstaltungsort, Räumlichkeiten,
Prozedere zur Bewerbung
Herr Manfred Bunk,
Landespräventionsrat Sachsen-Anhalt

Moderation: Herr Prof. Dr. Kai Bussmann